Warnung vor einem Schwindler! Der Uhrmacher Karl Arthur Otto Zahrndt (geb. 7. Oktober 1901 zu Doberau), zuletzt wohnhaft in Lübeck, hat in einer ganzen Reihe von deutschen Städten Schwindeleien verübt. Die Staatsanwaltschaft Lübeck bittet die deutschen Uhrmacher, ihr Mitteilung zu machen, wenn sie von Zahrndt beschwindelt worden sind (kurze Sachdarstellung ist notwendig). Bei Auftreten von Zahrndt wird dringend angeraten, ihn sofort unter Schilderung des Sachverhaltes der nächsten Polizeibehörde zu übergeben. Steckbrief liegt gegen ihn vor.

Die Praxis des Zahrndt ist folgende: Zahrndt stellt sich unter seinem richtigen Namen, manchmal auch nach vorheriger Ankündigung, vor und gibt an, er stehe mit Ausländern (vielfach wird genannt Olaf Nielsen aus Finnland) in Geschäftsverbindung und solle für diese Uhren besorgen. Er läßt sich Muster vorlegen und bittet sich Muster zum Vorlegen bei seinen Auftraggebern aus. Mit diesen Mustern verschwindet er in der Regel. In einzelnen Fällen ist er jedoch nach ein paar Tagen mit diesen Mustern wiedererschienen, hat sie zurückgegeben, eine Bestellung auf Uhren gemacht und sich gleichzeitig andere Muster aushändigen lassen. Diese anderen Muster wurden ihm dann auch unbedenklich mitgegeben und sind von ihm nie wieder zu erlangen gewesen. Zahrndt hat verschiedentlich nachträglich Uhren bestellt und verlangt, sie sollten unter Nachnahme an seine Lübecker Adresse geschickt werden. Eine Einlösung ist niemals erfolgt. Er hat auch gelegentlich, um die Geschäftsinhaber sicher zu machen, Rechnungen von anderen Firmen über bedeutende Beträge vorgelegt, die er selbst mit Quittung versehen hatte.

Verbesserungen der funkentelegraphischen Nauener Zeitsignale für August 1925

Mitgeteilt von der Deutschen Seewarte zu Hamburg
+: Signal zu spät; —: Signal zu früh.

Aug. 1925	1h M.E.Z. nachts	1h M.E.Z. nachm.	Aug. 1925	1h M.E.Z. nachts	1h M.E.Z. nachm.	Aug. 1925	1h M.E.Z. nachts	1h M.E.Z. nachm.
1.	+ 0,02	— 0,04	12.	— 0,06	— 0,03	23.	+ 0,02	— 0,10
2.	— 0,03	— 0,08	13.	— 0,01	+ 0,03	24.	— 0,02	— 0,07
3.	— 0,08	— 0,07	14.	+ 0,05	+ 0,05	25.	— 0,09	— 0,12
4.	— 0,08	— 0,04	15.	+ 0,02	+ 0,05	26.	— 0,12	— 0,13
5.	+ 0,01	± 0,00	16.	+ 0,05	+ 0,07	27.	— 0,08	— *)
6.	+ 0,03	+ 0,02	17.	+ 0,11	+ 0,11	28.	— 0,04	— 0,05
7.	+ 0,09	— 0,01	18.	+ 0,09	+ 0,10	29.	— 0,09	— 0,01
8.	— 0,03	— 0,03	19.	+ 0,04	+ 0,01	30.	± 0,00	— 0,05
9.	— 0,07	— 0,03	20.	± 0,00	± 0,00	31.	— 0,02	— 0,03
10.	— 0,04	— 0,04	21.	+ 0,02	+ 1,93			
11.	— 0,15	— 0,06	22.	± 0,00	± 0,00			

*) Signal ausgefallen.

Koinzidenzsignale: Anfang des ersten Strichsignals: $1^h\ 0^m\ 59{,}30^{sec}$
„ „ letzten „ $1^h\ 5^m\ 52{,}45^{sec}$

Hierzu sind die oben angegebenen endgültigen Verbesserungen zu addieren. Alle Angaben gelten für die auf der 3100-m-Welle abgegebenen Signale

Berlin. Am 1. Oktober begeht die Abteilungsvorsteherin, Fräulein Helene Müller, die 25. Wiederkehr des Tages, an dem sie als Fakturistin bei der Firma R. Lebram eingetreten ist.

Essen (Ruhr). Am 29. September feiert Herr Kollege Paul Hermannspann sein 25jähriges Geschäftsjubiläum. Er hat es verstanden, das Geschäft, das er mit sehr geringen Mitteln gründete, zu einem der größten Geschäfte am Platze emporzuarbeiten.

München. Herr Herm. F. Steinmeyer feiert in diesem Jahre das 25jährige Jubiläum selbständigen Schaffens.

M. Gladbach. Am 1. Oktober d. J. begeht das Geschäft von Aug. Boerner das 50jährige Geschäftsjubiläum. Das Geschäft wurde am 1. Oktober 1875 von Herrn Aug. Boerner (welcher heute noch lebt) eröffnet; es ging am 1. Januar 1908 auf den jetzigen Inhaber, Herrn Kurt Kaiser, über.

Schmölln. Am 1. Okt. kann Herr Kollege Richard Knorr in Schmölln i. Thür. sein 25jähriges Geschäftsjubiläum begehen. In Lunzenau (Sachs.) gründete er am 1. Oktober 1900 sein Geschäft in der Königstraße, und 1906 übernahm er das Oskar Lückertsche Geschäft in Schmölln, am Markt, welches er zu einer ansehnlichen Höhe brachte und heute noch besitzt.

Wiesbaden. Der Obermeister der Uhrmacherzwangsinnung für die Kreise Wiesbaden, Stadt und Land, Rheingau und Untertaunus, Herr Kollege Friedrich Seelbach, feiert am 29. September d. J. das Fest der silbernen Hochzeit.

Wiesbaden. Der Prokurist Herr Robert Pfannmüller konnte auf eine 40jährige Tätigkeit in der Uhrenhandlung von Fr. Kappler (Michelsberg 30) zurückblicken.

Gestorben: Kollege Luitpold Wüst in Nürnberg.

Jasenitz b. Stettin. Herr Kollege Paul Hein hat das Uhren- und Goldwarengeschäft von Joh. Tramitz (vormals Hugo Mitzlaff) übernommen.

Koblenz. Sev. Gröner verlegte sein Geschäft nach Irlich.

Messe-Nachrichten

Technische Vorträge bei der Berliner Musterschau. In klarer Erkenntnis der Notwendigkeit, daß nur Qualitätsleistungen den Angehörigen unseres Gewerbes den Vorrang im Konkurrenzkampf sichern können, haben die Ausstellungsleitung und die zuständigen Verbände dafür Sorge getragen, daß interessante technische Vorträge aus allen Gebieten unseres Gewerbes stattfinden. Ein Vortrag über die Besteckfabrikation wird durch die Firma Wellner im Rahmen der Tagung des Uhrmacher-Provinzialverbandes Brandenburg veranstaltet werden (29. September, mittags $1^1/_2$ Uhr, Kammersäle, Teltower Straße 1-4). — Ein Vortrag über elektrische Uhren und Uhrenanlagen von Direktor E. Schoder der Aron-Elektrizitäts-Gesellschaft m. b. H. findet am 30. September, mittags $1^1/_2$ Uhr, ebenfalls in den Kammersälen statt. Die Frage der elektrischen Zeitmessung und -übertragung ist für das Uhrengewerbe so brennend geworden, daß kein Fachmann die Gelegenheit versäumen sollte, um sich über den jetzigen Stand dieses Gewerbezweiges zu unterrichten. — Für die Optiker ist der Vortrag über Augenuntersuchung zur Bestimmung von Brillengläsern von den Herren K. Rietzmann und E. Brandt von Bedeutung. Er findet am 1. Oktober, mittags $1^1/_2$ Uhr, in den Kammersälen statt.

Der Normenausschuß des V. D. I. auf der Frankfurter Herbstmesse. Da die Normungsbestrebungen des Reichsverbandes der Deutschen Industrie erfreulicherweise immer größerem Interesse begegnen, hat der Normenausschuß des V. D. I. beschlossen, die Frankfurter Herbstmesse, die vom 4. bis 7. Oktober stattfindet (Technische Messe vom 2. bis 7. Oktober), zu beschicken. Interessenten werden hier auch die Möglichkeit haben, sich über die neueste Literatur auf dem Gebiete der Normung eingehend zu unterrichten.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4558. Wer ist Fabrikant oder Grossist der versilberten Bestecke mit dem Stempel „Stahl" (wörtlich ausgeschrieben), dahinter die Stärke der Versilberung? Im voraus Dank. H. B. in L.

4560 Wer ist der Fabrikant silberner Bestecke mit dem Namen W. DUEFF? G. E. in K.

4561. Wer liefert silberne Besteckteile, in die als Schutzmarke ein Skorpion eingeprägt ist? R. J. in E.

4563. Wer ist Fabrikant von gezogenen Stahltrieben? Es kommen größere Mengen in Betracht. S. T. in B.

4564. Wer ist der Fabrikant der durch Gebrauchsmuster geschützten silbernen Eßlöffel mit hohlem Stiel? C. S. in T.

Antworten

4562. Elfenbein-Mundstücke

Mundstücke von Elfenbein für silberne Zigarettenspitzen erhalten Sie bei der Firma Georg Jacob, G. m. b. H., Leipzig, Katharinenstr. 8/12

Edelmetallmarkt

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g Geld	Barrengold p. g Brief	Feinsilber p. kg Geld	Feinsilber p. kg Brief	Platin p. g Geld	Platin p. g Brief
18. 9. 25	2,800	2,817	97,50	97.90— 99.40	14,65	15.10
19. 9. 25	2,800	2,817	97.25	97,70— 99.20	14,65	15.10
21. 9. 25	2,800	2,815	97.50	98,10— 99,60	14,65	15.10
22. 9. 25	2,800	2,815	99.74	99.20—100,70	14,65	15.10

Die nächste Nummer erscheint am 2. Oktober

Schlusstag
für Text . . am 26. Septbr. früh 8 Uhr
für Anzeigen am 28. Septbr. früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 30. Septbr. abends

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318594536-19250100/631